

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlamentsdirektion
Dr.-Karl-Renner-Ring 3
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.576.724

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 3072/J-NR/2025 betreffend „Veränderungen in der Ausbildungs- und Studienwahl Jugendlicher durch die Corona-Krise“, die die Abgeordneten zum Nationalrat Maximilian Weinzierl, Kolleginnen und Kollegen am 18. Juli 2025 an mich richteten, darf ich anhand der mir vorliegenden Informationen wie folgt beantworten:

Zu Frage 1:

1. Gibt es statistische Auswertungen zu Veränderungen in der Wahl von Lehrberufen oder Studienrichtungen seit 2020?

Ein Vergleich der Studienanfänger:innendaten 2024 an den öffentlichen Universitäten beginnend mit dem Wintersemester 2020 bis einschließlich Wintersemester zeigt, dass es unter den 20 beliebtesten Studienrichtungen klare Favoriten und nur moderate Verschiebungen in der Studienwahl gibt:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Rechtswissenschaften und Informatik bleiben im betrachteten Zeitraum die drei am häufigsten frequentierten Studienrichtungen, allerdings verschieben sich deren Platzierungen geringfügig:
 - Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sind durchgehend auf Platz 1 (über 4.000 bis 5.000 Studienanfänger:innen).
 - Informatik entwickelt sich von Platz 3 (2020) auf Platz 2 (2023 und 2024) und zeigt ein leichtes, aber stetiges Wachstum (Studienanfänger:innen steigen von 2.500 auf 3.500).

- Rechtswissenschaften, knapp dahinter (2024 Platz 3, 2020 Platz 2), zeigen eine konstante Entwicklung (aktuell mehr als 3.000 Studienanfänger:innen, leichte Steigerung ab 2023).
- Humanmedizin und Psychologie: Seit Wintersemester 2023 auf den Rängen 4 und 5. Im Wintersemester 2009 lag Humanmedizin noch auf Rang 9.
- Weitere Fächer in den Top 20 (zwischen 1.000 und 2.000 Studierende): Architektur, Pädagogik, Biologie, Publizistik, Philosophie, Geschichte, Anglistik/Amerikanistik, Pharmazie, Soziologie, Geographie etc. bleiben weitgehend stabil vertreten, die absolute Studienanfänger:innenzahl bleibt meist konstant oder steigt geringfügig.

In der Hochschulstatistik liegen keine Evidenzen vor, dass die beschriebenen Verschiebungen aufgrund von pandemischen Effekten entstanden sind.

Weitere Detailinformationen zur Frage 1 betreffend öffentliche Universitäten sind dem nachfolgendem Tabellenset zu entnehmen:

Frage 1

Studienanfänger/innen: Top 20-Liste der frequentiertesten Studienrichtungen - Wintersemester 2024

(ord. Studien im ersten Semester auf Richtungsebene; ohne Erweiterungsstudien; ohne Doktoratsstudien)

Anmerkung: Ab dem WS 2016 erfolgt die zähltechnische Abbildung der Studien auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 22 Abs. 2 und Abs. 5 bis 7 UHSBV. Dadurch sind Studien auf ganze Zahlen zu runden und es kann zu Abweichungen zwischen der Gesamtsumme und den addierten Detailergebnissen kommen.

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: bmfwf, Abt. I/10

Semester und Datenstichtag		Wintersemester 2024 (Stichtag: 28.02.2025)					
		Begonnene Studien					
		Absolutwert				Frauen-/Männeranteil in %	
	Studienfamilie (Kurztext)	Frauen	Männer	Gesamt	Anteil	Frauen	Männer
Ranking	Gesamt	35.287	26.783	62.070	100,0%	56,9%	43,1%
	TOP 20 Begonnene Studien	20.221	15.284	35.505	57,2%	56,9%	43,1%
1	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2.260	2.736	4.996	8,0%	45,2%	54,8%
2	Informatik	892	2.673	3.565	5,7%	25,0%	75,0%
3	Rechtswissenschaften	2.099	1.046	3.145	5,1%	66,7%	33,3%
4	Humanmedizin	1.330	970	2.300	3,7%	57,8%	42,2%
5	Psychologie	1.588	560	2.148	3,5%	73,9%	26,1%
6	Biologie	1.459	567	2.026	3,3%	72,0%	28,0%
7	Architektur	1.143	719	1.862	3,0%	61,4%	38,6%
8	Wirtschaftsrecht	993	815	1.808	2,9%	54,9%	45,1%
9	Betriebswirtschaft	766	707	1.473	2,4%	52,0%	48,0%
10	Geschichte	720	646	1.366	2,2%	52,7%	47,3%
11	Pädagogik	1.106	191	1.297	2,1%	85,3%	14,7%
12	Wirtschaftswissenschaften	575	673	1.248	2,0%	46,1%	53,9%
13	Publizistik und Kommunikationswissensch.	988	231	1.219	2,0%	81,1%	18,9%
14	Anglistik und Amerikanistik	818	265	1.083	1,7%	75,5%	24,5%
15	Geographie	511	537	1.047	1,7%	48,8%	51,2%
16	Philosophie	588	434	1.022	1,6%	57,5%	42,5%
17	Pharmazie	766	244	1.010	1,6%	75,8%	24,2%
18	Soziologie (sozial-/wirtschaftsw.Stud.)	743	261	1.004	1,6%	74,0%	26,0%
19	Politikwissenschaft	550	432	982	1,6%	56,0%	44,0%
20	Bauingenieurwesen	326	578	904	1,5%	36,1%	63,9%

Frage 1							
Studienanfänger/innen: Top 20-Liste der frequentiertesten Studienrichtungen - Wintersemester 2023							
(ord. Studien im ersten Semester auf Richtungsebene; ohne Erweiterungsstudien; ohne Doktoratsstudien)							
Anmerkung: Ab dem WS 2016 erfolgt die zähltechnische Abbildung der Studien auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 22 Abs. 2 und Abs. 5 bis 7 UHSBV. Dadurch sind Studien auf ganze Zahlen zu runden und es kann zu Abweichungen zwischen der Gesamtsumme und den addierten Detailergebnissen kommen.							
Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag							
Datenprüfung und -aufbereitung: bmfwf, Abt. I/10							
Semester und Datenstichtag							
Wintersemester 2023 (Stichtag: 28.02.2024)							
Begonnene Studien							
		Absolutwert			Frauen-/Männeranteil in %		
Studienfamilie (Kurztext)		Frauen	Männer	Gesamt	Anteil	Frauen	Männer
Ranking	Gesamt	33.626	25.584	59.210	100,0%	56,8%	43,2%
	TOP 20 Begonnene Studien	19.451	14.597	34.048	57,5%	56,8%	43,2%
1	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2.221	2.573	4.794	8,1%	46,3%	53,7%
2	Informatik	778	2.412	3.191	5,4%	24,4%	75,6%
3	Rechtswissenschaften	2.001	1.043	3.044	5,1%	65,7%	34,3%
4	Humanmedizin	1.290	902	2.192	3,7%	58,9%	41,1%
5	Psychologie	1.485	561	2.046	3,5%	72,6%	27,4%
6	Biologie	1.355	594	1.949	3,3%	69,5%	30,5%
7	Architektur	1.089	712	1.801	3,0%	60,5%	39,5%
8	Wirtschaftsrecht	879	673	1.552	2,6%	56,6%	43,4%
9	Wirtschaftswissenschaften	733	761	1.494	2,5%	49,1%	50,9%
10	Betriebswirtschaft	690	621	1.311	2,2%	52,6%	47,4%
11	Pädagogik	1.132	170	1.302	2,2%	86,9%	13,1%
12	Geschichte	659	596	1.254	2,1%	52,5%	47,5%
13	Publizistik und Kommunikationswissenschaft.	948	209	1.157	2,0%	81,9%	18,1%
14	Anglistik und Amerikanistik	835	261	1.096	1,9%	76,2%	23,8%
15	Geographie	490	542	1.032	1,7%	47,5%	52,5%
16	Pharmazie	798	231	1.029	1,7%	77,6%	22,4%
17	Philosophie	579	441	1.020	1,7%	56,8%	43,2%
18	Soziologie (sozial-/wirtschaftsw.Stud.)	711	231	942	1,6%	75,5%	24,5%
19	Politikwissenschaft	472	457	929	1,6%	50,8%	49,2%
20	Bauingenieurwesen	306	607	913	1,5%	33,5%	66,5%

Frage 1							
Studienanfänger/innen: Top 20-Liste der frequentiertesten Studienrichtungen - Wintersemester 2022							
(ord. Studien im ersten Semester auf Richtungsebene; ohne Erweiterungsstudien; ohne Doktoratsstudien)							
Anmerkung: Ab dem WS 2016 erfolgt die zähltechnische Abbildung der Studien auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 22 Abs. 2 und Abs. 5 bis 7 UHSBV. Dadurch sind Studien auf ganze Zahlen zu runden und es kann zu Abweichungen zwischen der Gesamtsumme und den addierten Detailergebnissen kommen.							
Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag							
Datenprüfung und -aufbereitung: bmfwf, Abt. I/10							
Semester und Datenstichtag							
Wintersemester 2022 (Stichtag: 28.02.2023)							
Begonnene Studien							
		Absolutwert			Frauen-/Männeranteil in %		
Studienfamilie (Kurztext)		Frauen	Männer	Gesamt	Anteil	Frauen	Männer
Ranking	Gesamt	33.054	24.990	58.044	100,0%	56,9%	43,1%
	TOP 20 Begonnene Studien	19.599	13.957	33.556	57,8%	56,9%	43,1%
1	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2.059	2.444	4.503	7,8%	45,7%	54,3%
2	Rechtswissenschaften	1.965	1.071	3.036	5,2%	64,7%	35,3%
3	Informatik	680	2.076	2.756	4,7%	24,7%	75,3%
4	Humanmedizin	1.255	892	2.147	3,7%	58,5%	41,5%
5	Biologie	1.445	625	2.070	3,6%	69,8%	30,2%
6	Psychologie	1.482	581	2.063	3,6%	71,8%	28,2%
7	Architektur	1.024	676	1.700	2,9%	60,2%	39,8%
8	Wirtschaftsrecht	837	697	1.534	2,6%	54,6%	45,4%
9	Pädagogik	1.196	180	1.376	2,4%	86,9%	13,1%
10	Publizistik und Kommunikationswissenschaft.	1.035	328	1.363	2,3%	75,9%	24,1%
11	Wirtschaftswissenschaften	620	730	1.350	2,3%	45,9%	54,1%
12	Betriebswirtschaft	641	607	1.248	2,2%	51,4%	48,6%
13	Geschichte	630	602	1.232	2,1%	51,2%	48,8%
14	Philosophie	650	499	1.149	2,0%	56,6%	43,4%
15	Anglistik und Amerikanistik	858	263	1.121	1,9%	76,6%	23,4%
16	Soziologie (sozial-/wirtschaftsw.Stud.)	745	287	1.032	1,8%	72,2%	27,8%
17	Pharmazie	773	251	1.024	1,8%	75,5%	24,5%
18	Politikwissenschaft	566	457	1.023	1,8%	55,3%	44,7%
19	Geographie	468	498	966	1,7%	48,5%	51,5%
20	Deutsche Philologie	669	194	864	1,5%	77,5%	22,5%

Frage 1							
Studienanfänger/innen: Top 20-Liste der frequentiertesten Studienrichtungen - Wintersemester 2021							
(ord. Studien im ersten Semester auf Richtungsebene; ohne Erweiterungsstudien; ohne Doktoratsstudien)							
Anmerkung: Ab dem WS 2016 erfolgt die zähltechnische Abbildung der Studien auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 22 Abs. 2 und Abs. 5 bis 7 UHSBV. Dadurch sind Studien auf ganze Zahlen zu runden und es kann zu Abweichungen zwischen der Gesamtsumme und den addierten Detailergebnissen kommen.							
Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag							
Datenprüfung und -aufbereitung: bmfwf, Abt. I/10							
Semester und Datenstichtag							
Wintersemester 2021 (Stichtag: 28.02.2022)							
Begonnene Studien							
		Absolutwert			Frauen-/Männeranteil in %		
Studienfamilie (Kurztext)		Frauen	Männer	Gesamt	Anteil	Frauen	Männer
Ranking	Gesamt	34.500	25.266	59.765	100,0%	57,7%	42,3%
	TOP 20 Begonnene Studien	20.271	14.238	34.509	57,7%	57,7%	42,3%
1	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2.078	2.212	4.290	7,2%	48,4%	51,6%
2	Rechtswissenschaften	1.989	1.087	3.076	5,1%	64,7%	35,3%
3	Informatik	656	2.074	2.730	4,6%	24,0%	76,0%
4	Biologie	1.592	647	2.239	3,7%	71,1%	28,9%
5	Psychologie	1.489	619	2.108	3,5%	70,6%	29,4%
6	Humanmedizin	1.102	822	1.924	3,2%	57,3%	42,7%
7	Architektur	942	695	1.637	2,7%	57,5%	42,5%
8	Wirtschaftswissenschaften	768	841	1.609	2,7%	47,7%	52,3%
9	Wirtschaftsrecht	889	684	1.573	2,6%	56,5%	43,5%
10	Betriebswirtschaft	766	691	1.457	2,4%	52,6%	47,4%
11	Pädagogik	1.194	203	1.397	2,3%	85,5%	14,5%
12	Publizistik und Kommunikationswissenschaft.	1.076	306	1.382	2,3%	77,9%	22,1%
13	Geschichte	746	634	1.381	2,3%	54,1%	45,9%
14	Philosophie	743	533	1.276	2,1%	58,2%	41,8%
15	Anglistik und Amerikanistik	926	272	1.198	2,0%	77,3%	22,7%
16	Pharmazie	856	273	1.129	1,9%	75,8%	24,2%
17	Soziologie (sozial-/wirtschaftsw.Stud.)	806	307	1.113	1,9%	72,4%	27,6%
18	Politikwissenschaft	586	462	1.048	1,8%	55,9%	44,1%
19	Deutsche Philologie	808	206	1.013	1,7%	79,7%	20,3%
20	Bauingenieurwesen	260	670	930	1,6%	28,0%	72,0%

Frage 1							
Studienanfänger/innen: Top 20-Liste der frequentiertesten Studienrichtungen - Wintersemester 2020							
(ord. Studien im ersten Semester auf Richtungsebene; ohne Erweiterungsstudien; ohne Doktoratsstudien)							
Anmerkung: Ab dem WS 2016 erfolgt die zähltechnische Abbildung der Studien auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 22 Abs. 2 und Abs. 5 bis 7 UHSBV. Dadurch sind Studien auf ganze Zahlen zu runden und es kann zu Abweichungen zwischen der Gesamtsumme und den addierten Detailergebnissen kommen.							
Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag							
Datenprüfung und -aufbereitung: bmfwf, Abt. I/10							
Semester und Datenstichtag							
Wintersemester 2020 (Stichtag: 28.02.2021)							
Begonnene Studien							
		Absolutwert			Frauen-/Männeranteil in %		
Studienfamilie (Kurztext)		Frauen	Männer	Gesamt	Anteil	Frauen	Männer
Ranking	Gesamt	37.377	27.409	64.786	100,0%	57,7%	42,3%
	TOP 20 Begonnene Studien	21.690	14.992	36.682	56,6%	57,7%	42,3%
1	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1.991	2.072	4.063	6,3%	49,0%	51,0%
2	Rechtswissenschaften	2.265	1.231	3.496	5,4%	64,8%	35,2%
3	Informatik	540	1.999	2.539	3,9%	21,3%	78,7%
4	Biologie	1.596	698	2.294	3,5%	69,6%	30,4%
5	Psychologie	1.402	618	2.020	3,1%	69,4%	30,6%
6	Wirtschaftswissenschaften	922	962	1.884	2,9%	48,9%	51,1%
7	Wirtschaftsrecht	981	813	1.794	2,8%	54,7%	45,3%
8	Philosophie	1.026	756	1.782	2,8%	57,6%	42,4%
9	Humanmedizin	977	779	1.756	2,7%	55,6%	44,4%
10	Architektur	983	712	1.695	2,6%	58,0%	42,0%
11	Betriebswirtschaft	916	777	1.693	2,6%	54,1%	45,9%
12	Pädagogik	1.339	219	1.558	2,4%	85,9%	14,1%
13	Geschichte	799	717	1.516	2,3%	52,7%	47,3%
14	Publizistik und Kommunikationswissenschaft.	1.188	326	1.514	2,3%	78,5%	21,5%
15	Soziologie (sozial-/wirtschaftsw.Stud.)	909	380	1.289	2,0%	70,5%	29,5%
16	Politikwissenschaft	661	552	1.213	1,9%	54,5%	45,5%
17	Pharmazie	910	281	1.191	1,8%	76,4%	23,6%
18	Anglistik und Amerikanistik	902	288	1.190	1,8%	75,8%	24,2%
19	Geographie	524	591	1.115	1,7%	47,0%	53,0%
20	Deutsche Philologie	860	220	1.080	1,7%	79,6%	20,4%

Für die Analyse des Fachhochschulbereichs werden die Studienanfänger:innendaten nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED-F 2013) herangezogen. Auf dieser Basis wird eine Übersicht der zehn frequentiertesten Studienfelder von Wintersemester 2020 bis Wintersemester 2024 dargestellt.

Die Verteilung der Studienanfänger:innen auf die Studienfelder an österreichischen Fachhochschulen bleibt über die letzten Jahre weitgehend stabil, zeigt in den mittleren und unteren Rängen wechselseitige Verschiebungen. Das Studienfeld „Management und Verwaltung“ liegt im Berichtszeitraum konstant auf Platz eins, welches mit Anteilen um die 17 % die meisten Anfänger:innen attrahiert. Es folgen „Internationale Programme mit Schwerpunkt Wirtschaft, Verwaltung und Recht“ als zweitgrößtes Feld, das einen ähnlich konstanten Anteil am Gesamtergebnis hält. An dritter Stelle steht „Krankenpflege und Geburtshilfe“. Dieses Studienfeld verzeichnet im Zeitverlauf deutliche Steigerungen und einen hohen Frauenanteil. Technik- und IT-nahe Felder weisen gesamthaft ein Wachstum auf, während der Frauen- bzw. Männeranteil je nach Fachrichtung weitgehend konstant bleibt.

Weitere Detailinformationen zu Frage 1 betreffend Fachhochschulen sind dem nachfolgendem Tabellenset zu entnehmen:

Frage 1							
Ordentliche Studienanfänger/innen an Fachhochschulen nach internationalen Gruppen von Studien (TOP 10-Liste) - Wintersemester 2024							
Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV.							
Datenprüfung und -aufbereitung: bmfwf, Abt. I/10							
Semester und Datenstichtag							
Wintersemester 2024 (Stichtag: 15.11.2024)							
Ordentliche Studienanfänger/innen							
Absolutwert							
Frauen-/Männeranteil in %							
Ranking	ISCED2013 3.Ebene (Langtext)	Frauen	Männer	Gesamt	Anteil	Frauen	Männer
	Gesamt	12.530	10.814	23.344	100,0%	53,7%	46,3%
1	Management und Verwaltung	2.343	1.603	3.946	16,9%	59,4%	40,6%
2	Int. Pr. mit Schwerpunkt Wirtschaft, Verwaltung und Recht	1.525	940	2.465	10,6%	61,9%	38,1%
3	Krankenpflege und Geburtshilfe	1.968	434	2.402	10,3%	81,9%	18,1%
4	Int. Pr. mit Schwerpunkt Informatik und Kommunikationstechnologie	662	1.487	2.149	9,2%	30,8%	69,2%
5	Int. Pr. mit Schwerpunkt Ingenieurw., verarb. Gew. u. Baugewerbe	551	1.245	1.796	7,7%	30,7%	69,3%
6	Therapie und Rehabilitation	838	293	1.131	4,8%	74,1%	25,9%
7	Sozialarbeit und Beratung	849	256	1.105	4,7%	76,8%	23,2%
8	Elektronik und Automation	180	921	1.101	4,7%	16,3%	83,7%
9	Software- und Applikationsentwicklung und -analyse	203	603	806	3,5%	25,2%	74,8%
10	Medizinische Diagnostik und Behandlungstechnik	517	127	644	2,8%	80,3%	19,7%

Frage 1							
Ordentliche Studienanfänger/innen an Fachhochschulen nach internationalen Gruppen von Studien (TOP 10-Liste) - Wintersemester 2023							
Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV.							
Datenprüfung und -aufbereitung: bmfwf, Abt. I/10							
Semester und Datenstichtag							
Wintersemester 2023 (Stichtag: 15.11.2023)							
Ordentliche Studienanfänger/innen							
Absolutwert							
Frauen-/Männeranteil in %							
Ranking	ISCED2013 3.Ebene (Langtext)	Frauen	Männer	Gesamt	Anteil	Frauen	Männer
	Gesamt	11.984	10.619	22.603	100,0%	53,0%	47,0%
1	Management und Verwaltung	2.206	1.445	3.651	16,2%	60,4%	39,6%
2	Int. Pr. mit Schwerpunkt Wirtschaft, Verwaltung und Recht	1.501	987	2.488	11,0%	60,3%	39,7%
3	Krankenpflege und Geburtshilfe	1.743	378	2.121	9,4%	82,2%	17,8%
4	Int. Pr. mit Schwerpunkt Informatik und Kommunikationstechnologie	599	1.343	1.942	8,6%	30,8%	69,2%
5	Int. Pr. mit Schwerpunkt Ingenieurw., verarb. Gew. u. Baugewerbe	493	1.195	1.688	7,5%	29,2%	70,8%
6	Elektronik und Automation	161	1.042	1.203	5,3%	13,4%	86,6%
7	Therapie und Rehabilitation	851	251	1.102	4,9%	77,2%	22,8%
8	Sozialarbeit und Beratung	863	221	1.084	4,8%	79,6%	20,4%
9	Software- und Applikationsentwicklung und -analyse	192	649	841	3,7%	22,8%	77,2%
10	Baugewerbe, Hoch- und Tiefbau	198	432	630	2,8%	31,4%	68,6%

Frage 1							
Ordentliche Studienanfänger/innen an Fachhochschulen nach internationalen Gruppen von Studien (TOP 10-Liste) - Wintersemester 2022							
Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV.							
Datenprüfung und -aufbereitung: bmfwf, Abt. I/10							
Semester und Datenstichtag		Wintersemester 2022 (Stichtag: 15.11.2022)					
Ordentliche Studienanfänger/innen							
Absolutwert				Frauen-/Männeranteil in %			
Ranking	ISCED2013 3.Ebene (Langtext)	Frauen	Männer	Gesamt	Anteil	Frauen	Männer
	Gesamt	10.846	10.253	21.099	100,0%	51,4%	48,6%
1	Management und Verwaltung	1.994	1.418	3.412	16,2%	58,4%	41,6%
2	Int. Pr. mit Schwerpunkt Wirtschaft, Verwaltung und Recht	1.335	964	2.299	10,9%	58,1%	41,9%
3	Krankenpflege und Geburtshilfe	1.680	275	1.955	9,3%	85,9%	14,1%
4	Int. Pr. mit Schwerpunkt Informatik und Kommunikationstechnologie	527	1.395	1.922	9,1%	27,4%	72,6%
5	Int. Pr. mit Schwerpunkt Ingenieurw., verarb. Gew. u. Baugewerbe	454	1.137	1.591	7,5%	28,5%	71,5%
6	Elektronik und Automation	154	948	1.102	5,2%	14,0%	86,0%
7	Sozialarbeit und Beratung	773	229	1.002	4,7%	77,1%	22,9%
8	Therapie und Rehabilitation	685	262	947	4,5%	72,3%	27,7%
9	Software- und Applikationsentwicklung und -analyse	140	592	732	3,5%	19,1%	80,9%
10	Medizinische Diagnostik und Behandlungstechnik	451	146	597	2,8%	75,5%	24,5%

Frage 1							
Ordentliche Studienanfänger/innen an Fachhochschulen nach internationalen Gruppen von Studien (TOP 10-Liste) - Wintersemester 2021							
Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV.							
Datenprüfung und -aufbereitung: bmfwf, Abt. I/10							
Semester und Datenstichtag		Wintersemester 2021 (Stichtag: 15.11.2021)					
Ordentliche Studienanfänger/innen							
		Absolutwert				Frauen-/Männeranteil in %	
Ranking	ISCED2013 3.Ebene (Langtext)	Frauen	Männer	Gesamt	Anteil	Frauen	Männer
	Gesamt	11.435	10.487	21.922	100,0%	52,2%	47,8%
1	Management und Verwaltung	2.252	1.512	3.764	17,2%	59,8%	40,2%
2	Int. Pr. mit Schwerpunkt Wirtschaft, Verwaltung und Recht	1.442	1.017	2.459	11,2%	58,6%	41,4%
3	Krankenpflege und Geburtshilfe	1.789	291	2.080	9,5%	86,0%	14,0%
4	Int. Pr. mit Schwerpunkt Informatik und Kommunikationstechnologie	513	1.289	1.802	8,2%	28,5%	71,5%
5	Int. Pr. mit Schwerpunkt Ingenieurw., verarb. Gew. u. Baugewerbe	446	1.221	1.667	7,6%	26,8%	73,2%
6	Elektronik und Automation	166	1.035	1.201	5,5%	13,8%	86,2%
7	Therapie und Rehabilitation	750	244	994	4,5%	75,5%	24,5%
8	Sozialarbeit und Beratung	731	246	977	4,5%	74,8%	25,2%
9	Software- und Applikationsentwicklung und -analyse	147	546	693	3,2%	21,2%	78,8%
10	Medizinische Diagnostik und Behandlungstechnik	505	131	636	2,9%	79,4%	20,6%

Frage 1							
Ordentliche Studienanfänger/innen an Fachhochschulen nach internationalen Gruppen von Studien (TOP 10-Liste) - Wintersemester 2020							
Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV.							
Datenprüfung und -aufbereitung: bmfwf, Abt. I/10							
Semester und Datenstichtag		Wintersemester 2020 (Stichtag: 15.11.2020)					
		Ordentliche Studienanfänger/innen					
		Absolutwert				Frauen-/Männeranteil in %	
Ranking	ISCED2013 3.Ebene (Langtext)	Frauen	Männer	Gesamt	Anteil	Frauen	Männer
	Gesamt	11.908	11.151	23.059	100,0%	51,6%	48,4%
1	Management und Verwaltung	2.489	1.689	4.178	18,1%	59,6%	40,4%
2	Int. Pr. mit Schwerpunkt Wirtschaft, Verwaltung und Recht	1.577	1.032	2.609	11,3%	60,4%	39,6%
3	Krankenpflege und Geburtshilfe	1.698	286	1.984	8,6%	85,6%	14,4%
4	Int. Pr. mit Schwerpunkt Informatik und Kommunikationstechnologie	519	1.404	1.923	8,3%	27,0%	73,0%
5	Int. Pr. mit Schwerpunkt Ingenieurw., verarb. Gew. u. Baugewerbe	543	1.211	1.754	7,6%	31,0%	69,0%
6	Elektronik und Automation	187	1.154	1.341	5,8%	13,9%	86,1%
7	Sozialarbeit und Beratung	770	238	1.008	4,4%	76,4%	23,6%
8	Therapie und Rehabilitation	655	192	847	3,7%	77,3%	22,7%
9	Software- und Applikationsentwicklung und -analyse	149	570	719	3,1%	20,7%	79,3%
10	Baugewerbe, Hoch- und Tiefbau	189	463	652	2,8%	29,0%	71,0%

Zu Frage 2:

2. Wie viele schulische oder betriebliche Berufspraktika wurden pandemiebedingt gestrichen?

Ein Kontingent für schulische oder betriebliche Berufspraktika (Ferialpraktikantinnen und Ferialpraktikanten) ist nicht vorgegeben.

Die Aufnahme richtet sich einerseits nach der Bewerberlage und andererseits nach der Betreuungsmöglichkeit.

In der Zeit der Pandemie wurden im Bereich der nachgeordneten Dienststellen in der UG 31

- im Jahr 2020 6 Ferialpraktikant:innen,
 - im Jahr 2021 9 Ferialpraktikant:innen,
 - im Jahr 2022 12 Ferialpraktikant:innen
- aufgenommen.

Im Bereich der Zentralstelle UG 31 erfolgte während der Pandemie keine Aufnahme von Ferialpraktikant:innen.

Zu Frage 3:

3. Gab es eine Zunahme an Studienabbrüchen bei Studienanfängern der Jahrgänge 2020-2022?

Für die Beantwortung der Fragestellung im Bereich der öffentlichen Universitäten wird die Studienabschlussquote herangezogen. Die Betrachtung der Studienabschlussquote erlaubt keinen exakten Rückschluss auf die Beginner:innen-Kohorten. Jedoch kann davon ausgegangen werden, dass die Absolvent:innen aus dem Studienjahr 2023/24 zu einem großen Teil während der Corona-Pandemie mit dem Studium begonnen haben.

Zwischen dem Studienjahr 2020/21 und dem Studienjahr 2023/24 zeigt sich folgende Entwicklung:

- Die Studienabschlussquote hat sich insgesamt verbessert (nach einem Zwischentief 2021/22).
- Die Zahl der beendeten Studien ohne Abschluss ist merklich gesunken (nach einem Zwischenhoch 2021/22).
- Im Studienjahr 2023/24 sind sowohl die Abschlussquote am höchsten als auch die Studienabbrüche am niedrigsten innerhalb der vier Jahre.

Diese Entwicklung deutet auf eine positive Tendenz bezüglich Studienerfolg und niedrigeren Abbruchzahlen hin. Das deckt sich auch mit dem Anstieg der Prüfungsaktivität sowie dem positiven Trend bei den Studienabschlüssen in den Pandemie Jahren.

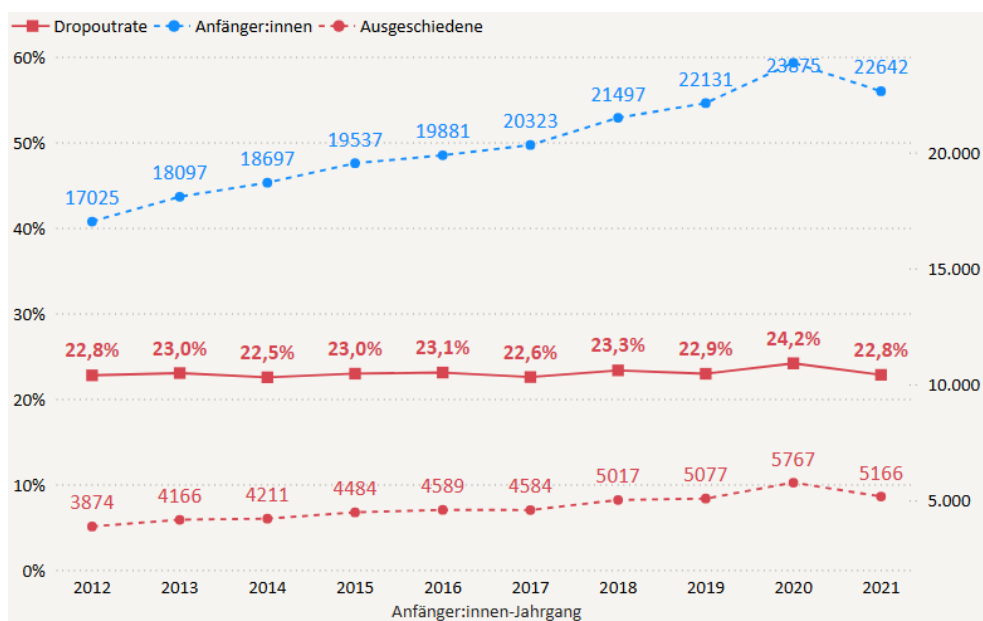
Weitere Detailinformationen zu Frage 3 sind den nachfolgenden Tabellen zu entnehmen:

Frage 3													
Studienabschlussquote, Studienjahr 2023/24													
Wissensbilanz Kennzahl 2.A.3													
Anmerkung: Aufgrund von Sonderbestimmungen entfällt diese Kennzahl für die Universität für Weiterbildung Krems.													
Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag													
Datenprüfung und -aufbereitung: bmfwf, Abt. I/10													
ALLG Semester-Studienjahr (Langbezeichnung)		Studienjahr 2023/24											

Frage 3													
Studienabschlussquote, Studienjahr 2021/22													
Wissensbilanz Kennzahl 2.A.3													
Anmerkung: Aufgrund von Sonderbestimmungen entfällt diese Kennzahl für die Universität für Weiterbildung Krems.													
Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag													
Datenprüfung und -aufbereitung: bmfwf, Abt. I/10													
ALLG Semester-Studienjahr (Langbezeichnung)		Studienjahr 2021/22											

Dropoutrate der Anfänger:innen-Jahrgänge von FH-Studiengängen

Anfänger:innen-Jahrgang	Anfänger:innen	Ausgeschiedene	Dropoutrate
2012	17.025	3.874	22,8 %
2013	18.097	4.166	23,0 %
2014	18.697	4.211	22,5 %
2015	19.537	4.484	23,0 %
2016	19.881	4.589	23,1 %
2017	20.323	4.584	22,6 %
2018	21.497	5.017	23,3 %
2019	22.131	5.077	22,9 %
2020	23.875	5.767	24,2 %
2021	22.642	5.166	22,8 %



Der Anfänger:innen-Jahrgang 2022 ist noch nicht auswertbar, weil die entsprechende Datenmeldung erst im November 2025 erfolgt.

Zu Frage 4:

4. Welche Maßnahmen zur Berufs- und Studienorientierung wurden pandemierichtlinienkonform angeboten?

Sowohl die Studien- und Berufswahl-Beratung im Rahmen des Programms 18plus als auch die Studienwahlberatung in den Psychologischen Studierendenberatungsstellen wurden während der Pandemie auf online-Beratung umgestellt. Kleingruppenberatungen wurden als Zoom-Meetings angeboten.

Zu Frage 5:

5. Wie hat sich das Angebot an Lehrstellen in systemrelevanten Berufen seit der Pandemie entwickelt?

Das Angebot an Lehrstellen blieb unverändert.

Wien, 18. September 2025

Eva-Maria Holzleitner, BSc

